

1. Beratungstag, 5. Session Samstag, 9. Dezember 1989

Öffentliche Sitzung, Beginn: gegen 10.30 Uhr, Ende: 12.20 Uhr

Wolfgang Pohl: Liebe Genossinnen und Genossen! Ich möchte noch ein paar organisatorische Hinweise geben. Genossen haben uns nach Übernachtungsmöglichkeiten am kommenden Wochenende gefragt, besonders die Genossen aus den Bezirken, die etwas weiter weg liegen von Berlin. Es gibt für diese Genossen Übernachtungsmöglichkeiten vom 15. Dezember abends an, so daß sie am späten Abend hier anreisen können, wenn der Wunsch besteht. Das müßte dann entsprechend von den Bezirksleitungen über die Zentrale organisiert werden.

Ich darf euch noch sagen, daß die Busse dann links der Tagungshalle für die Delegierten bereit stehen.

Ich möchte noch all denen, die gestern und heute Geburtstag hatten, herzlichen Glückwunsch sagen. *(Beifall)*

Ich weiß nur einen: unseren Genossen Wolfgang Reinhold aus der Bezirksdelegation Schwerin, der heute 50 geworden ist. *(Beifall)*

Die anderen, die ich hier nicht namentlich nennen kann, bitte ich um Entschuldigung, aber sie werden sicher um eine Lage herumkommen.

Ich darf euch noch sagen, daß eine Arbeitsgemeinschaft junger Delegierter die jungen Delegierten des Parteitages, zu denen wir uns sicherlich alle zählen, zu einer Diskussion am 15. Dezember um 19 Uhr in das Haus der Jungen Talente in Berlin einlädt. Also, wer Interesse daran hat. – So, das war es, was ich euch noch sagen wollte, bevor die Wahlkommission hoffentlich bald hier erscheint.

Siegmond Hawlitzky: Liebe Genossinnen und Genossen! Ich muß mich zunächst erst einmal sehr herzlich bedanken für euer Verständnis, daß das Auszählen der Stimmen außerordentlich viel Zeit gekostet hat. Die Wahlkommission entschuldigt sich. Wir haben einen tiefen Lernprozeß durchgemacht. Künftig muß bedeutend mehr Technik eingesetzt werden und das Verfahren weiter vervollkommen werden. Ich kann aufgrund dieser Arbeit auch noch nicht die Zusammensetzung des Vorstandes verkünden, aber wir werden das Ergebnis bekommen und wollen jetzt den Parteitag informieren, daß an der Wahl 2.714 Delegierte teilgenommen haben, das sind 98,58 Prozent der hier zur Konferenz anwesenden und an der Wahl beteiligten Teilnehmer.

Zum Parteivorsitzenden unserer Partei wurde Genosse Gregor Gysi mit 95,32 Prozent der Stimmen, das sind 2.588 an der Zahl, gewählt. *(Die Delegierten erheben sich von ihren Plätzen. – Beifall)*

Liebe Genossinnen und Genossen! Die Wahlkommission spricht im Namen aller Delegierten Genossen Gysi die herzlichsten Glückwünsche zu seiner Wahl aus und wünscht ihm alles Gute an der Spitze unserer Partei. *(Beifall)*